

Niederschrift VR 4/2023

der gemeinsamen (Sonder-)Sitzung des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AÖR, am 15.11.2023, Uns Dörpshuus
Beginn: 09.00 Uhr, Ende: 13.10 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

TN-Liste s. Anlage 1

Niederschrift

J. Wittekind, Institut Raum & Energie

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift VR 3-2023 v. 26.09.2023
4. Abstimmung der Ergebnisse vom Workshop Aschberg vom 05.09.2023
5. Beschlüsse
- 5.1 Mobilitätsentwicklungsplan
6. Verschiedenes, Termine

TOP 1 Begrüßung der Mitglieder des Verwaltungsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgm. Teske übernimmt den Vorsitz und begrüßt die Mitglieder des Verwaltungsrates, des Vorstandes und die Gäste. Anwesend sind 10 stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat ist damit beschlussfähig.

TOP 2 Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung

Frau Bgm. Teske schlägt vor: a) über nicht-öffentliche Punkte in der Tagesordnung abzustimmen und b) eine Beschlussfassung zum Thema „Kälte-Wärme-Planung“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

Die Tagesordnung wird entsprechend ergänzt. Frau Teske schlägt vor, den ursprünglichen TOP 4 unter TOP 5 in nicht-öffentlicher Sitzung zu behandeln und die TOP'e 5.1 und 5.2 (neu) unter TOP 4.1. und 4.2 zu behandeln. Die Tagesordnung stellt sich danach wie folgt dar:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift VR 3-2023 v. 26.09.2023
4. Beschlüsse

- 4.1 Mobilitätsentwicklungsplan
- 4.2 Kälte-Wärme -Planung
- 5. Abstimmung der Ergebnisse vom Workshop Aschberg vom 05.09.2023
- 6. Verschiedenes, Termine

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

Die Änderung der Tagesordnung ist damit beschlossen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift VR 3-2022 v. 26.09.2023

Keine Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4 Beschlüsse

TOP 4.1 Mobilitätsentwicklungsplan

Vorlage: s. **Anlage 2**

Der Verwaltungsrat beschließt die Erstellung des Mobilitätsentwicklungsplans. Darüber hinaus beschließt der Verwaltungsrat die Übernahme des Eigenanteils der Stadt Rendsburg für die Erstellung des Mobilitätsentwicklungsplans

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

TOP 4.2 Kälte-Wärme-Planung

Vorlage: s. **Anlage 3**

Der Verwaltungsrat beschließt die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Region Rendsburg. Darüber hinaus beschließt der Verwaltungsrat die Übernahme des Eigenanteils der Stadt Büdelsdorf für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Region Rendsburg.

Abstimmungsergebnis

Ja	Nein	Enthaltungen
10	keine	keine

TOP 5 . Abstimmung der Ergebnisse vom Workshop Aschberg vom 05.09.2023

Vorbemerkung

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und Vorstandes setzen die auf dem Aschberg begonnene Diskussion fort. Als Vorlage dazu dienen:

- a) eine Darstellung der Kosten- und Einnahmestruktur der EA (**Anlage 4**)
- b) eine von Herrn Neidlinger entworfene Beschlussvorlage (**Anlage 5**)
- c) ein vom Vorstand entwickeltes Organigramm (**Anlage 6 - modifiziert**) und
- d) eine vom Vorstand entwickelte Beschlussvorlage (**Anlage 7**).

Organigramm

Doppelstrukturen: Die Diskussion entzündet sich am Thema „Klimaschutz“, da in den vergangenen Jahren sowohl auf der kommunalen als auch auf der Ebene des Kreises Personalstellen aufgebaut wurden. Die Ausrichtung der EA war in diesem Bereich auf die Region und die Abwicklung der Fördermaßnahmen ausgerichtet. An der regionalen Ausrichtung wird sich auch in Zukunft nichts ändern.

Aufgabenwahrnehmung: entspricht den vertraglichen Grundlagen der EA. Herr Neidlinger weist darauf hin, dass diese (Kooperationsvereinbarung, Vereinbarung zum Interessenausgleich, Orga-Satzung und öffentlich-rechtlicher Vertrag) inhaltliche Überschneidungen aufweisen und möglicherweise (in Nuancen) widersprüchliche Aussagen enthalten. Die 2017 versuchte Neuordnung der rechtlichen Grundlagen war leider erfolglos.

Eckdaten zum Strukturfonds (jährlich/gerundet)

Wiederkehrende Ausgaben	€ 737.000,00 (= 100,0%)
davon: Personalkosten intern	€ 117.000,00 (= 15,9%)
davon: Personalkosten extern	€ 95.000,00 (= 12,9%)
davon: Personaldienstleistungen	€ 64.800,00 (= 8,8%)
davon: Beiträge	€ 292.400,00 (= 39,7%)
davon Kooperationszentrum	€ 7.420,00 (= 1,0%) ¹

Nicht abschätzbare Risiken können aus dem Kooperationszentrum entstehen. Das betrifft die möglicherweise zu übernehmenden Ausgaben zur Reparatur bzw. zum Ersatz der Belüftungsanlage und evt. Mietausfälle.

Die Betrachtung der Einnahme- und Ausgabestruktur macht deutlich, dass eine signifikante Erhöhung der personellen Ausstattung bei gleichbleibenden Einnahmen nur durch deutliche Eingriffe in die Ausgabenstruktur möglich ist.

Weiterhin:

¹ Anmerkung: Dem Mietaufwand von jährlich br. € 61.120,00 stehen Mieteinnahmen von jährlich br. € 53.700,00 gegenüber)

- die Kosten für externe Personaldienstleistungen spiegeln nicht die tatsächlichen Aufwendungen. Diese würden nach tatsächlichem Aufwand berechnet deutlich höher ausfallen.
- die Arbeit des Vorstandes ist kostenneutral.

Beiträge

- der Mitgliedsbeitrag für Mittelholstein Tourismus wird für die Mitgliedskommunen der EA geleistet. Im Falle einer Kündigung müssten die Beiträge von Mitgliedskommunen übernommen werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass Kommunen dann aus Mittelholstein Tourismus „aussteigen“ ist hoch. Ob das zu einer finanziellen Schieflage von Mittelholstein Tourismus führen könnte, ist nicht einschätzbar. Der Nutzen von Mittelholstein Tourismus für die Region ist indirekt und nicht zu beziffern.
- der Beitrag für die AktivRegion ersetzt die geforderten Eigenanteile, die die Mitgliedskommunen zur Deckung der Aufwendungen für das Regionalmanagement leisten müssen. Auch hier gilt, dass im Falle einer Kündigung die Beitragspflicht an die Kommunen

zurückfällt. Den Aufwendungen stehen allerdings indirekte und finanziell messbare Effekte gegenüber.

Leitprojekte

2.2.1.	Neuwerk West	300.600	300.600	Wurde Antrag auf Übertragung gestellt. Abwicklung in 2024 und 2025
2.2.2	Neubau Radweg RD Bahnhof - Obereider- hafen	80.000	80.000	Wurde Antrag auf Übertragung gestellt. Abwicklung voraus. 2024.
2.2.3	Sanierung Altstädter Markt	300.000	300.000	Wurde Antrag auf Übertragung gestellt. Abwicklung im nächsten Jahr.
2.2.4	Mob.Station Borgstedt	34.000	34.000	Wird dieses Jahr noch abgerechnet.
2.2.5	Mob. Station Rends- burg	45.000	45.000	Wurde Antrag auf Übertragung gestellt. Abwicklung im nächsten Jahr.
2.2.6	Stadttheater Rends- burg	238.000	238.000	Wird in diesem Jahr Teilabgewickelt. Für Rest wird Antrag auf Übertragung gestellt.
2.2.7	Neugestaltung Aus- sichtspkt. Conventgar- ten	236.500	0 ^[1]	Wurde Antrag auf Übertragung gestellt. Abwicklung offen.

Die Diskussion wird fortgesetzt. Dabei sollen auch die Vorlagen/Ergebnisse der 2020 durchgeführten Strategiesitzung (**Anlage 8**) berücksichtigt werden.

22.11.2023/jw

^[1] Anmerkung: Die Förderzusage besteht, wird aber 2023 nicht zur Auszahlung kommen.

Anlagen